

Emmauskirche

GEMEINDEBRIEF DER EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDE KASSEL-BRASSELSBERG



JULI – SEPTEMBER

SOMMER 2024

Inhaltsverzeichnis

•	Angesprochen	3
•	Willkommen	4-5
•	Rückblick	6-8
•	Aktuell	9-10
•	Kirchenmusik und Amtshandlungen	11
•	Kinder und Familien	12-13
•	Offene Gemeinde	14
•	Gottesdienstplan	15
•	Anschriften/Impressum	16



www.blauer-engel.de/uz195

- ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
- emissionsarm gedruckt
- aus 100 % Altpapier

GBD

Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.GemeindebriefDruckerei.de

Angesprochen

Foto: EKKW

Liebe Leserinnen und Leser,

über kleine schäumende Wasserfälle fließt der Bach auf unserem Titelbild, der sich in unserem Bergpark befindet. Waren Sie schon einmal dort? Oder ruft sein Bild andere Erinnerungen wach, z.B. wie Sie selbst an so einem Bach entlang hinauf gewandert sind oder sein schäumendes Fließen ins Tal hinab begleitet haben? Bei mir sind es Familienurlaube meiner Kindheit in den Bergen, die mir in den Sinn kommen, aber auch eine Jungscharfreizeit im Schwarzwald. Haben wir hier mit einer Gruppe von Jungen einen Bach mit Steinen und Ästen zu einem kleinen See gestaut, sind wir dort in sein kaltes Wasser hineingewatet, um uns in der Sommerhitze zu erfrischen. „Du lässt Brunnen quellen in den Tälern, dass sie zwischen den Bergen dahinfließen, dass alle Tiere des Feldes trinken...“, lobt der Beter des 104. Psalms Gottes Schöpfungswerk. Und wo das Wasser so schön klar ist, nehmen auch wir schon mal einen Schluck daraus.



Motive wie dieser fröhlich plätschernde Bach werden bald wieder auf eigenen Urlaubsfotos zu sehen sein. Wasser ist ein belebendes Element mit großer Anziehungskraft – ganz gleich, ob es der Bachlauf in einem Tal ist, ein stiller Bergsee oder die Weite des Meeres mit Wind, Wellen und Strand. Denn wir spüren seine Lebendigkeit und können zugleich wunderbar zur Ruhe kommen. So werden Bäche, Flüsse, Meer und Seen auch in diesem Sommerurlaub wieder viel besuchte Orte sein.

Dieser Erholung steht jedoch mehr als in früheren Jahren das Entsetzen gegenüber, dass ganze Landschaften von Bächen, Flüssen und Seen überflutet werden - wie zuletzt Anfang Juni in Süddeutschland. Dabei wissen wir längst, welchen Anteil unser eigenes Verhalten daran hat, tun uns aber mit nötigen Änderungen schwer. Die braucht es jedoch, um der über Gebühr beanspruchten Schöpfung Zeit und Ruhe zu ihrer Regeneration zu gewähren.

Eine erholsame Sommerzeit wünscht Ihnen

Ihr Pfarrer Frank Bolz



Willkommen

... im Café Emmaus – aus guten Gründen

Mit neuem Schwung bieten Gudrun Ullrich und Gaby Itter das Café Emmaus seit einiger Zeit wieder an. Es hat seinen festen Termin im Kalender: Am zweiten Mittwoch im Monat gibt es im kleinen Gemeindesaal ab 15.00 Uhr Kaffee und Kuchen bei guten Gesprächen. Und wie schön: Die Gäste sind auch wieder zurück! So haben wir nachgefragt, was am Café Emmaus gefällt oder zu kommen motiviert und bekamen folgende Antworten:

- Ich backe einen Kuchen für den Kaffeetisch! (Die Kuchenbäckerinnen braucht es natürlich unerlässlich für das Angebot für alle*.)
- Ich habe einen kranken Partner und kann beim Café Emmaus Zeit in Gemeinschaft mit ihm verbringen und viele Augen schauen nach ihm. So geraten wir nicht in Isolation.
- Man begegnet im Café Emmaus Menschen, die man im Alltag nicht trifft!
- Die Gespräche hier sind offen und leicht, aber nicht seicht!
- Die Unterhaltung gibt Anregung und man wird gut aufgenommen im Kreis der Besucher!
- Man kann Menschen zum Reden am Gartenzaun, auf der Straße oder im Lädchen treffen, die Steigerung von allem ist das Café Emmaus!
- Man hat hier Gelegenheit, noch etwas Neues über den Bau unserer Emmauskirche nach dem Krieg und zur Entwicklung des Stadtteils zu erfahren.

Wenn Sie beim Lesen der guten Gründe Lust bekommen haben das Café Emmaus zu besuchen, dann sind Sie herzlich willkommen:

Jeden 2. Mittwoch im Monat (außer in den Sommerferien) – In diesem Sommer also: Mittwoch, 10. Juli und 11. September, jeweils von 15.00 – 16.30 Uhr.

*Anmerkung der Redaktion

Gisa Voßeler-König

Café Emmaus – Foto: Ruffert



... zum Abendmahlsgottesdienst mit Bischof em. Dr. Marin Hein: 14. Juli, 10.00 Uhr

Schon zum dritten Mal ist Bischof em. Dr. Martin Hein bei uns zu Gast. Zur ökumenischen Michaelisfeier 2021 war er Referent beim Rückblick auf den Reichstag zu Worms – 500 Jahre nach dem für die Reformation wegweisenden Ereignis (siehe Foto). Und nach einem Abendmahlsgottesdienst im letzten Sommer freuen wir uns, dass er einen solchen eine Woche nach dem Gemeindefest erneut mit uns feiern wird. Dazu:

Herzliche Einladung am Sonntag, 14. Juli, um 10.00 Uhr in die Emmauskirche.

Anschließend bietet das Kirchencafé wieder gute Gelegenheit für Begegnungen und Gespräche auch mit dem Bischof.



... zum „Suppensamstag“ am 14. September, 12.00 Uhr, im Gemeindehaus

Im letzten Gemeindebrief hatten wir für Ihre großzügige Spende gedankt, die uns ermöglicht hat einen neuen, hochwertigen Induktionsherd samt Backofen in die Küche unseres Gemeindehauses einzubauen.

Heute lösen wir unser dazu gegebenes Versprechen ein Sie zu einer auf dem neuen Herd gekochten Kartoffelsuppe einzuladen. Diese hat sich mit einem erprobten und im Lauf der Zeit verfeinerten Rezept schon bei der Bewirtung der Kinder in den Ferienspielen bewährt. Wir hoffen, Sie haben Lust unsere Einladung anzunehmen:

**Samstag, 14. September, um 12.00 Uhr im
Gemeindehaus.**

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Kirchenvorstand



Rückblick

Großer Zulauf zum Traum von Martin Luther King



Konzert am 17. März in der Emmauskirche – Foto: Ruffert

Zum 30. Todesjahr von Martin Luther King (ermordet am 4. April 1968) war das Oratorium zur Erinnerung an den großen Pfarrer und Bürgerrechtler im Mai 1998 in der Christuskirche uraufgeführt worden. Im selben und im Folgejahr 1999 gab es mehr als 15 weitere Aufführungen als Projekt des Kammerchors Vox humana mit dem Jugendchor Wilhelmshöhe/Brasselsberg. In Abständen von jeweils einigen Jahren wurde das von Frank Bolz und Stephan Herrmann geschriebene und komponierte Werk erneut vom Jugendchor sowie einmal von der Kantorei Wilhelmshöhe/Brasselsberg gesungen.

Das 25. Jahr seit der Uraufführung war zuletzt Anlass das „King-Oratorium“ noch einmal – diesmal mit dem Chor „Chorissimo“ – zu singen. Alle vier Aufführungen, eine im November und drei im März, in Wilhelmshöhe, Bettenhausen, Fasanenhof und Brasselsberg fanden vor vollen Kirchen statt. Es war bewegend, dass Martin Luther Kings Vision einer gewaltlosen Überwindung des Rassismus auch in unserer Zeit nichts von ihrer Aktualität verloren hat. Sein großer Traum vom gemeinsamen Leben aller Menschen in dem einen „Haus der Welt“ wartet noch immer auf Erfüllung und lebt darum in vielen Menschen weiter. Mehr als 60 Jahre nach Martin Luther Kings unvergessener Rede – „I have a dream“ – teilen sie noch immer seinen Traum.

Vogeldrama im und am Kirchturm der Emmauskirche

Seit ein Nilganspaar vor einiger Zeit den Falkenhorst im Kirchturm der Emmauskirche auch für sich entdeckt hat, ist dieser von dem Falkenpaar wie dem Nilganspaar gleichermaßen beansprucht worden. Bernhard Ruffert hat dabei die Turmfalken regelmäßig beobachtet und begleitet, um ihnen das Nisten, Brüten und Aufziehen der Brut zu sichern. Dennoch war es dem Nilganspaar schließlich gelungen, den Horst in einem unbewachten Moment für sich zu erobern und das einzige Falkenei darin zu zerstören.

Die Falken beantworteten dies jedoch mit heftigen Flugattacken auf die Nilgänse, als diese auf zwei benachbarten Schornsteinen eines Hauses an der Nordshäuser Straße saßen. Ich konnte sehen, dass es den Nilgänsen nur schwer möglich war, den heftigen Sturzangriffen der Falken auszuweichen. Und eine Weile später lag eine Nilgans wie leblos auf dem Schornstein.

Seitdem drehten die Falken über dem Kirchturm souverän ihre Kreise. Eine Nilgans - vermutlich der Ganter – war nur noch hin und wieder zu hören oder zu sehen - bis zum 18. Juni. Da watschelte auf einmal eine ganze Nilgansfamilie mit neun (!) Küken stundenlang im Pfarrgarten herum. Junge Falken aber gab es dieses Jahr keine.



Nilgänse im Pfarrgarten – Foto: Pfafferodt

Frank Bolz

Straßenfest der „Diakonie im Quartier in der Ahrensbergstraße

Am Samstag, 8 Juni, fand ab 14.00 h bei herrlichem Sommerwetter das erste Straßenfest der diakonischen Einrichtungen in der Ahrensbergstraße seit fünf Jahren statt. Nach Aussetzung des sonst alle zwei Jahre in unserer Gemeinde gefeierten Festes während der Coronazeit luden die vier Einrichtungen Ev. Familienzentrum mit „Fröbelkindergarten“, Diakoniestation West, Ev. Stiftsheim und Hospiz endlich wieder zu einem bunten Programm mit dem Motto „Generationen unterm Baum“ zum Begegnen, Spielen, Entdecken, Essen und Trinken ein. Dazu sangen zum Auftakt die Kinder des „Fröbelkindergartens“, es gab ein gemeinsames Konzert von Bläsern und Bläserinnen aus Wilhelmshöhe/ Brasselsberg sowie der Selbständig Evangelisch-Lutherischen Kirche in der Tischbeinstraße, ein von Kantor Stephan Herrmann angeleitetes offenes Singen sowie Gelegenheit zur Besichtigung der Einrichtungen. Ein von Pfr. Frank Bolz mit Charlotte Bellin, Susanne Meister und Hansjürgen Falk-Dietrich gehaltener Gottesdienst beschloss das Fest.

An einem Stand zum Thema „Kirche und Wald“ stellten der Waldpädagoge Rainer Weishaar (Forstamt Wolfhagen) und Fachreferentin Anna Williges (Ev. Kirche von Kurhessen Waldeck) die Aktion „7 Jahre – 700.000 Bäume“ vor und luden anschaulich und spielerisch zu weiteren Entdeckungen rund um den Wald ein.



Rückblick

Feierliche Konfirmation am 5. Mai in der Emmauskirche

13 Jugendliche unserer Gemeinde am Brasselsberg wurden in einem stimmungsvollen Gottesdienst am 5. Mai dieses Jahres in der Emmauskirche von Pfr. Frank Bolz konfirmiert und eingesegnet. Sehr bewegend war dabei die musikalische Gestaltung durch den Jugend-chor. Dazu gehörte auch eine von unserem Kantor Stephan Herrmann komponierte Chorversion von Adel Tawils Song „Ist da jemand“, den Pfarrer Bolz in seiner Predigt für die Konfirmandinnen und Konfirmanden aufnahm. Diese waren:

Reihe vorn:	Martha Luise Voelker, Jakob Grün, Marlene Anders, Anna-Lena Funke
Reihe Mitte:	Fiona Karras, Lina Sophie Kolbe, Lotte Marie Kuckert, Carlotta Keim
Reihe hinten:	Henry Eickmann, Ben Eikemeier, Alexander Weckesser, Philipp Mester, Constantin Willmund mit Pfr. Frank Bolz

Foto: Karsten Socher Fotografie / www.KS-FOTOGRAPHIE.net



Sonntag, 7. Juli:

Wir feiern unser Gemeindefest

Auch dieses Jahr laden wir am 1. Sonntag im Juli herzlich zum Gemeindefest in und um die Emmauskirche ein. Doch während der Sonntag (7.7.) mit seinem bunten Programm im vertrauten Ablauf bleibt, findet diesmal am Vorabend (6.7.) keine Serenade statt, weil dieser ein möglicher Termin für das Achtelfinale der Fußballnationalmannschaft bei der Heim-EM in Deutschland ist. Dafür hat schon zwei Wochen zuvor am 23.6. ein Chorfest stattgefunden, bei dem Sie vielleicht auch gewesen sind.



Foto: Archiv

Hier das Festprogramm im Überblick:

- 11.00 Uhr: Familiengottesdienst begleitet von der Bläsergruppe
- 12.00 Uhr: Platzkonzert der Bläsergruppe vor der Kirche
- 12.30 Uhr: Gemeinsames Mittagessen mit Fleisch oder vegetarisch – anschließend viel Zeit für Begegnungen, Gespräche, Basteln für Kinder, Besichtigung von ASB-Wünsche- und Rettungswagen
- 14.00 Uhr: Kaffee, Kuchen und Waffeln zu Musik von Flashback to the Sixties
- 16.00 Uhr: Kindermusical „Unser Dschungelbuch“ (siehe Kirchenmusik)
- 17.30 Uhr: Postkartenaktion zum Ausklang

Sehr willkommen sind auch dieses Jahr Kuchen für eine reichhaltige Kuchentheke am Nachmittag. Bitte Bescheid geben im Gemeindebüro (Di/Mi 9.00-12.00 Uhr / Tel.: KS 40 74 72 oder Mail: kirchengemeinde.kassel-brasselsberg@ekkw.de). Bitte geben Sie dazu an, welche Inhaltsstoffe der Kuchen enthält. Vielen Dank. Wir freuen uns!



Flashback tot he Sixties - Pressefoto



Aktuell

Erlös für die „Schneller-Schulen“

Anlässlich der angespannten und verfeindeten Situation im Nahen Osten kommt den Schneller-Schulen, in denen Kinder und Jugendliche unterschiedlicher Herkunft und Religion zusammen leben und lernen, eine besondere Bedeutung zu. „Erziehung zum Frieden“ ist die Idee. Wir haben darum beschlossen den Erlös des Gemeindefestes für diese wichtige Arbeit zu spenden. Nähere Informationen zu den Schneller-Schulen finden sie über den folgenden Link: Evangelischer Verein für die Schneller-Schulen (www.ems-online.org)

Mitten in der fruchtbaren Bekaa-Ebene liegt die Johann-Ludwig-Schneller-Schule. An der JLSS leben und lernen christliche und muslimische Kinder gemeinsam. Das Internat bietet benachteiligten Kindern und Waisen Geborgenheit.



Johann-Ludwig-Schneller-Schule im Libanon – Foto+Info: Homepage

Kleidersammlung für Bethel vom 26. August bis 31. August

Im Spätsommer beteiligt sich unsere Gemeinde wieder an der Kleiderspenden für Bethel. Alle Informationen dazu finden Sie hier:

Monatliche Veranstaltungen im Gemeindehaus

Café Emmaus

Gute Gespräche zu Kaffee und Kuchen erwarten Sie Mittwoch, 10. Juli und 11. September, jeweils 15.00 – 16.30 Uhr. Wir freuen uns auf Sie!

Filmabend

Juli + August: Sommerpause! Nächster Abend: 13. September, 19.30 Uhr, im kleinen Gemeindesaal (Infos: Simone Pfafferodt, Tel. 40 63 00)

Vorleseabend mit Musik und Literatur

Nächster Termin: Freitag, 20. September, 19.30 Uhr, im großen Gemeindesaal

Nähere Informationen zeitnah über www.kirche-brasselsberg.de und in den Schaukästen.



Der Umwelt zuliebe –
eigene Plastiktüten
verwenden!

Kleidersammlung für Bethel

durch die Ev. Emmausgemeinde
Kassel-Brasselsberg

vom 26. August bis 31. August 2024

Abgabestelle:

Ev. Gemeindehaus der Emmauskirche
-Turmeingang unten -

Nordhäuser Straße
34132 Kassel-Brasselsberg

■ Was kann in den Kleidersack?

Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe (bitte paarweise bündeln), Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut (**am besten in Säcken**) verpackt

■ Nicht in den Kleidersack gehören:

Lumpen, nasse, verschmutzte oder beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.

■ Wir können leider keine Briefmarken für die Briefmarkenstelle

Bethel mitnehmen. Rückfragen hierzu an Fr. Wuttke Tel. 0521 144-3597

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung

v. Bodelschwingische Stiftungen Bethel - Brockensammlung Bethel
Am Beckhof 14 - 33689 Bielefeld - Tel. 0521 144-3779



Kirchenmusik

Herzliche Einladung zur Musik am Gemeindefest, 7. Juli

Die Bläsergruppe Wilhelmshöhe/Brasselsberg spielt

- um 11.00 Uhr im Familiengottesdienst
- um 12.00 Uhr ein kleines Platzkonzert vor Kirche und Gemeindehaus

Der Kinderchor führt auf:

- um 16.00 Uhr das Musical „Unser Dschungelbuch“

Wir freuen uns auf Sie!



Amtshandlungen

Getauft wurden:

Lotte Marie Kuckert, Carla Frieda Schleicher, Ben Eikemeier,

„Der HERR hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen.“
(Psalm 91,11)

Kirchlich getraut wurden:

Anna-Theresa und Holger Fresenius

„Alles, was ihr tut, das geschehe in Liebe.“ (1. Korinther 16,14)

Kirchlich bestattet wurden:

Inge Schröder geb. Kranz (84 Jahre) / Karlheinz Mücke (80 Jahre) / Prof. Dr. Kay Spreckelsen (90 Jahre) / Cornelia Osten (70 Jahre) / Herbert Priess (96 Jahre) / Georg Draude (88 Jahre) / Ullrich Riemann (61 Jahre) / Reinhardt Hering (93 Jahre) / Rosemarie Schmidberger geb. Michaelis (84 Jahre) / Rosemarie Peter (95 Jahre) / Alfred Link (93 Jahre) / Dr. Robert Walther (69)

„Und ich werde bleiben im Hause des HERRN immerdar.“ (Psalm 23,6)



Kinder und Familien



**KIRCHE MIT
KINDERN**

Nächste Gottesdienste für die ganze Familie:

So., 7. Juli, 11.00 Uhr, Gottesdienst mit Bläsergruppe zum Gemeindefest

So., 29. Sept., 11.00 Uhr, Gottesdienst zu Erntedank (mit kleinem Erntefest)

Krabbelgruppe für Kinder ab ca. 6 Monaten

Mittwochs, 15.30 Uhr im Gemeindehaus, Jugendraum im Untergeschoss.

Kontakt: Katharina Seele, Tel. 017632255633

Kinder- und Jugend-Bücherei

Freitags, 16.00 - 17.30 Uhr (außer Schulferien)

Kinderchöre und Jugendchor

Nähere Informationen bei Kantor KMD Stephan Herrmann,
Tel. 400 13 11

Kinder-Ferienspiele Brasselsberg

15.-19. Juli 2024, jeweils 9:00 - 13:00 Uhr

Euch erwarten fetzige Lieder, spannende Geschichten,
schöne Bastelangebote, ein buntes Spieleprogramm und
ein leckeres Mittagessen!

Christoph Illian, Jasmin Landskron & Team – Anmeldung:

Tel. 0561-28 70 998 Kosten: 25,- €





GEMEINSAM KIRCHE KASSEL SÜDWEST

Sommer-Ferienspiele für Kinder

Die Ferienspiele in den Sommerferien sind leider schon ausgebucht. Bitte haben Sie Verständniss, dass keine Anmeldungen mehr möglich sind.

Ferienspiele – Foto: Ev. Jugend



Wasserrutsche auf dem Schenkelsberg

Raus aus dem Alltag und rauf auf die Rutschbahn! Ein Riesenspaß, nicht nur für Kinder. Zutaten: extralange aufblasbare Rutsche, Wasser – und Du! Mehr braucht man nicht für echtes Sommerglück. Vom 13. bis 23. August 2024 wird wieder täglich von 12-18 Uhr (nicht bei Regen!) auf dem Schenkelsberg in Kassel-Oberzwehren (Schenkelsbergstraße / Ecke Hügelweg) die 60m lange Wasserrutsche der Ev. Jugend Kassel aufgebaut sein. Mit dabei: der Jugendbus „B-Weg-Punkt“ mit Pommes, Cocktailbar und Spielangeboten.

Eingeladen sind alle Kinder ab 6 Jahren. Rutschen dürfen Kinder nur mit einer Einverständniserklärung der Eltern. Diese kann vor Ort ausgefüllt oder auf der Homepage: www.evjugendkassel.de heruntergeladen werden



Foto: Ev. Jugend

Evangelische Jugend mit neuer Homepage

Die Angebote der Evangelischen Jugend sind vielfältig und bunt. So auch ihre neue Homepage die unter www.evjugendkassel.de zu erreichen ist. Hier gibt es die Möglichkeit, sich nach Kategorien über die Angebote zu informieren und natürlich auch gerne anzumelden! Dazu einfach auf den jeweiligen Button klicken.

start up! – das Kompetenztraining für Jugendliche

Hast Du auch schon mal Lust gehabt was zu verändern: Vielleicht eine Gruppe aufzuziehen, eine Aktion durchzuführen, mit anderen zusammen etwas auf die Beine zu stellen? Das nötige Handwerkszeug dafür bekommst Du bei uns. In diesem Kompetenztraining gibt es Tipps, Ideen und Hintergrundwissen für alle, die ihre Fähigkeiten entdecken und schulen wollen.

Die Seminarabende bauen aufeinander auf und finden dienstags 14-tägig statt. Der Kurs startet mit dem ersten Treffen am Dienstag, den 3. September 2024 von 17 Uhr bis 19 Uhr und endet mit einem Abschlussgottesdienst und der Verleihung der Zertifikate im März 2025. Zum Kurs gehört die Planung und Durchführung von verschiedenen Praxisprojekten, die sich die Teilnehmenden aussuchen können.

Kontakt: Jasmin Landskron (Ehrenamtlichenkoordination) jasmin.landskron@ekkw.de

Offene Gemeinde

Geplante Angebote (Infos zur Teilnahme bei den Verantwortlichen)

Besuchsdienst an der Emmauskirche (Annette Heckmann, Tel. 31 28 52)

Okis Handarbeitsstübchen (Heike Godt, Tel. 400 23 93)

„Grips“ – Kompetent im Alter, Gymnastik und Walken am Brasselsberg
(Gudula Körner, Tel. 40 11 39)

Tanzen im Jahreskreis (Gudrun Blümel-Büff, Tel. 49 11 034)

Literaturgesprächskreis des Dt. Ev. Frauenbundes (Brigitte Noll, Tel. 38 62 4)

Wandern

1. Samstag im Monat um 9 Uhr, 10-12 km mit Einkehr, Treffpunkt: Fußgängerbrücke. (H. u. K. Biedermann, Tel. 40 38 30)

Computerstammtisch für Mac

Montags, 14-tägig im Gemeindehaus, Jugendraum im Untergeschoss. Vorherige Anmeldung bitte bei Frau Speh-Rothaug, Tel. 400 25 12

Informationen über Änderungen kommen zeitnah über HNA, Homepage www.kirche-brasselsberg.de, Schaukästen und Mailservice „Emmaus aktuell“

Gottesdienste

JULI – September 2024

7. Juli 6. So. n. Trinitatis Gemeindefest	11	Familiengottesdienst zum Gemeindefest mit der Bläsergruppe	Pfarrer Bolz
14. Juli 7. So. n. Trinitatis	10	Gottesdienst mit Abendmahl / anschl. Kirchencafé	Bischof em. Dr. Hein
21. Juli 8. So. n. Trinitatis	10	Gottesdienst	Pfarrer Bolz
28. Juli 9. So. n. Trinitatis	10	Gottesdienst	Pfarrer Waldeck
4. August 10. So. n. Trinitatis Israelsonntag	10	Gottesdienst	Pfarrer i.R. Klüppel
11. August 11. So. n. Trinitatis	10	Gottesdienst mit Abendmahl / anschl. Kirchencafé	Lektorin Hoeft
18. August 12. So. n. Trinitatis	10	Gottesdienst	Pfarrerin Trömper
25. August 13. So. n. Trinitatis	10	Gottesdienst	Pfarrer Bolz
1. September 14. So. n. Trinitatis	10	Gottesdienst mit Abendmahl / anschl. Kirchencafé	Pfarrer Bolz
8. September 15. So. n. Trinitatis	10	Gottesdienst	Lektorin Hoeft
15. September 16. So. n. Trinitatis	10	Gottesdienst	Pfarrer Bolz
22. September 17. So. n. Trinitatis	10	Gottesdienst	Prädikantin Schubart
26. September Zu Michaelis	19	Ökumenische Vesper zu Michaelis / anschl. Begegnung und Vortrag	Pfarrer Bolz und Pfarrer Kawollek

Weitere Andachten und Gottesdienste:

- Montags, 18.00 Uhr (außer in den Ferien): Friedensgebet
- Freitags, 17.00 Uhr: Gottesdienst im Ev. Stiftsheim / Ahrensbergstraße 21



Anschriften

PFARRER

Frank Bolz

Gnadenweg 9, 34132 Kassel, Telefon 40 31 97

E-Mail: frank.bolz@ekkw.de

PREDIGTAUFTRAG PFARRERIN

Anke Trömpner

Friedrich-Naumann-Str. 44, 34131 Kassel

Tel.: 93 07 – 1 46

E-Mail: anke.troemper@ekkw.de

KIRCHENVORSTAND

Gisa Voßeler-König (Vorsitz) Kuckucksweg 26,

34128 Kassel, Telefon 816 58 14

E-Mail: gisa.vosseler-koenig@t-online.de

GEMEINDEBÜRO

Mittwochs 9-12 Uhr,

Gemeindehaus -Turmeingang

Simone Pfafferodt, Telefon 40 74 72

E-Mail: kirchengemeinde.kassel-brasselsberg@ekkw.de

KANTOR

KMD Stephan Peter Herrmann

Brasselsbergstr. 40, 34132 Kassel, Telefon 287 51

10 und 400 13 11

E-Mail: stephan.herrmann@ekkw.de

JUGENDMITARBEITER

Christoph Illian, Knüllweg 2, 34134 Kassel,

Telefon 739 14 29, E-Mail: illian@gmx.de

FÖRDERVEREIN

Kirchenmusik und Jugendarbeit an der
Emmauskirche e.V.

Bernd-Günter Ullrich (Vorsitz),

Rieckstr. 1 B, 34132 Kassel, Telefon 40 33 76

Spendenkonto-IBAN:

DE72 5205 0353 0001 1360 67

EMMAUSKIRCHE IM INTERNET

www.kirche-brasselsberg.de

Spenden

FÖRDERVEREIN KIRCHENMUSIK

UND JUGENDARBEIT AN DER

EMMAUSKIRCHE

E. V.

Bernd-Günter Ullrich (Vorsitz)

Rieckstr. 1 B, 34132 Kassel

Tel. 40 33 76

Spendenkonto-IBAN:

DE72 5205 0353 0001 1360 67

EMMAUSKIRCHE KASSEL-BRASSELS-
BERG:

Ev. Stadtkirchenamt Kassel,

Konto-IBAN: DE30 5205 0353 0000

1721 58, Verwendungszweck: RT. 31,

Zweck, Name und Straße

Impressum

Herausgeber: Evangelische Kirchen-
gemeinde Kassel-Brasselsberg

Redaktion: Pfarrer Frank Bolz und Team

Gnadenweg 9, 34132 Kassel

(verantwortlich)

Druckerei: gemeindebriefdruckerei.de

76. Jahrgang

